



Stadtumbau

Arnswalder Platz – Gestaltung und Ausstattung des Brunnenplateaus



Arnswalder Platz – Gestaltung und Ausstattung des Brunnenplateaus

Der Arnswalder Platz bildet den repräsentativen Eingang zum Böttzowviertel von Norden her. Er ist von drei Seiten umschlossen von größtenteils gründerzeitlicher Wohnbebauung. Spiel- und Sportplätze sowie die umliegenden Schulen und Geschäfte sorgen für ein reges Straßenleben.

Sein Aussehen erhielt der Platz nach einem Entwurf des ehemaligen Stadtbaudirektors Richard Ermisch im Jahre 1934. Die Anlage mit den prägenden alten Bäumen und dem monumentalen Brunnen steht seit 1977 unter Denkmalschutz.

Der Fruchtbarkeitsbrunnen - wegen der hoch aufgerichteten Stiere an zwei Seiten allgemein "Stierbrunnen" genannt - bildet das Zentrum des Platzes. Geschaffen wurde er 1927 vom Bildhauer Hugo Lederer, 1934 kam er an diesen Ort.

Der gigantische Brunnen mit seiner Schale und den Figuren aus rotem Porphyr steht auf einem erhöhtem Plateau und ist dadurch von allen Seiten aus erlebbar.

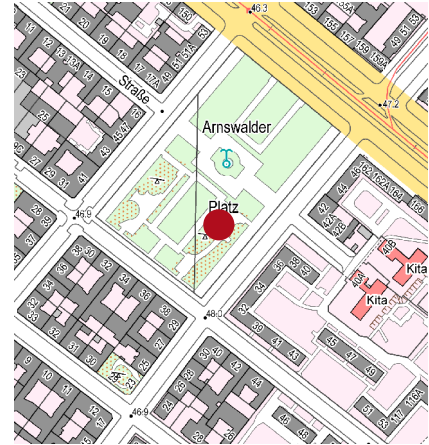
Die Anlage war stark sanierungsbedürftig, der Brunnen einige Jahre nicht in Betrieb. Der Bezirk Pankow ließ den Brunnen inklusive der Skulpturen und der Brunnentechnik innerhalb von vier Jahren aus eigenen Mitteln sanieren. Zum Abschluss wurde auch die umgebende Platzfläche sowie die Bepflanzung denkmalgerecht mit Mitteln aus dem Programm Stadtumbau Ost wieder hergestellt.

Dazu wurden Asphaltbeläge abgebrochen und der historische Untergrund aus wassergebundener Decke wiederhergestellt. Um die Brunnenanlage entstand ein breiter Pflasterstreifen aus Bernburger Mosaik. Die Standplätze der neu angeschafften Bänke wurden ebenfalls mit Mosaikpflaster versehen. Die beiden Beete links und rechts des Eingangs zur Brunnenstube erhielten eine Rosenpflanzung.

Der denkmalgerecht wiederhergestellt Platz wurde am 12. Mai 2010 an die Öffentlichkeit übergeben. An diesem Tag sprudelte der Brunnen erstmals wieder nach altem Muster.

Um die Pflege des Platzes kümmert sich seit Jahren eine Anwohner-Initiative, die auch das Sommerfest "Stierisch gut" organisiert, auf dem sich Musiker, Einrichtungen, Initiativen und Firmen aus dem Böttzowviertel präsentieren und mit den Anwohnerinnen und Anwohnern gemeinsam feiern.

Text: Bezirksamt Pankow, Bearbeitung u. Fotos: Anka Stahl
Stand: April 2024



Adresse:

Arnswalder Platz
10407 Berlin Pankow

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Pankow

Planung:

ABKB - Architekturbüro Bau- und
Kunstdenkmalpflege, Dipl.-Ing. Klaus
Pöschk

Gesamtkosten:

650.000 EUR, davon 95.000 EUR aus dem
Programm Stadtumbau Ost, inkl. Mittel
der EU (EFRE)

Realisierung:

2009

Nutzfläche:

1.400 Quadratmeter



Das Plateau mit dem "Stierbrunnen"



Die Bepflanzung wurde denkmalgerecht erneuert



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

